



Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

in dieser Ausgabe dreht sich alles um Detektive! Dazu haben wir für euch ein paar coole Ideen zusammengestellt! Nun könnt ihr euch auf geheime Mission begeben!

Gerne könnt ihr uns von euren Erlebnissen berichten oder Fotos zusenden: jugendarbeit@lra-donau-ries.de!

Wir wünschen euch weiterhin schöne Ferien!

Martina und Mitsou

Kommunale Jugendarbeit

Landratsamt Donau-Ries

Geheimtinte

Toll ist es, wenn du mit unsichtbarer Schreibflüssigkeit schreibst. Diese kann der Empfänger dann sichtbar machen.

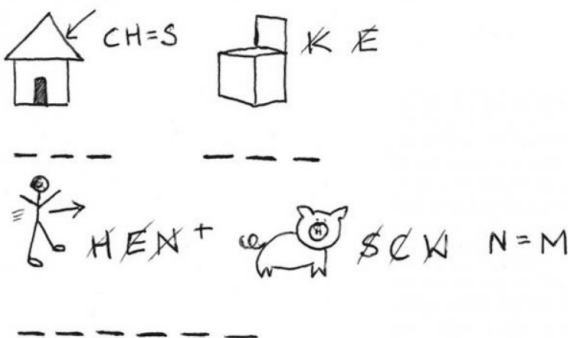
Die einfachste Tinte ist Zitronensaft. Presse die Zitrone aus und tauche einen Zahnstocher in den Saft und schreibe deine Nachricht. Dein Freund kann sie lesen, wenn er das Blatt vorsichtig vor eine starke Glühbirne hält.

Kleiner Tipp: Es ist besser, wenn du deinem Freund einen normalen Brief schreibst und die geheime Botschaft zwischen den Zeilen einfügst. Denn ein leeres, weißes Blatt erregt doch sicher Verdacht, oder?



Botschaften aus Bildern

Lustige Botschaften lassen sich mit einem Bilderrätsel verschicken, nämlich so: Zeichnet für die Worte eurer Botschaft Bilder. Die Buchstaben, die nicht in den Worten vorkommen, schreibt ihr daneben und streicht sie durch, oder ihr notiert, welche Buchstaben durch andere ersetzt werden



TIPP: Keine Lust alleine Bilderrätsel zu erraten? Dann denkt euch ein Rätsel aus, macht ein Foto davon und schickt es einem Freund, Verwandten oder macht daraus eine Statusnachricht! Seid gespannt wer eure Rätsel löst! Und wer weiß, vielleicht bekommt ihr selbst eins zum Lösen!

Der Pünktchen-Code

Und auch so könnt ihr ganz geheim kommunizieren. Bringt Nachrichten auf den Punkt, indem ihr die Botschaft mit einem Punkte-Code verschlüsselt. Wer diesen nicht besitzt, kann die Botschaft nicht entschlüsseln. Ihr könnt die Punkte natürlich auch anders anordnen, als wir das getan haben. Mit einem kariertem Papier geht es am Besten!

A	□	N	□
B	□	O	□
C	□	P	□
D	□	Q	□
E	□	R	□
F	□	S	□
G	□	T	□
H	□	U	□
I	□	V	□
J	□	W	□
K	□	X	□
L	□	Y	□
M	□	Z	□

Geheimsprache

Habt ihr schon einmal versucht eine eigene Sprache zu erfinden?

Die B-Sprache eignet sich hervorragend um geheim zu kommunizieren. Diese Sprache lernt ihr auch ganz schnell. In jedes Wort fügt man nach einem Selbstlaut (das sind a, e, i, o und u) ein „b“ ein und wiederholt den Selbstlaut noch einmal, also:

„Dubu bibist liebieb!“ Natürlich könnt ihr statt des „b“ auch ein „r“ oder ein „w“ einsetzen und so die Geheimsprache schnell ändern, falls jemand eure Regeln erraten hat! Dann heißt es zum Beispiel: Vieriel Sparaß!

TPP: Gebt in eine Suchmaschine „Hühnersprache“ oder „Löffelsprache“ ein und du erhältst etwas schwierigere Geheimsprachen, die aber auch doppelt soviel Spaß machen!

Morsealphabet

Im Jahre 1838 hatte der Amerikaner Samuel Morse eine großartige Idee. Er erfand eine Zeichenschrift, mit der man Nachrichten versenden kann, ohne Buchstaben zu benutzen. Das Morse-Alphabet besteht nur aus Strichen und Punkten. Die Zeichen werden von einem Morsegerät in Töne umgewandelt, oder mit Lichtsignalen, z.B. mit einer Taschenlampe, übermittelt.

(Punkt = kurz blinken, Strich = lang blinken.)

Taschenlampe holen und testen!

a	· -	n	- ·	1	· - - - -
ä	· - - -	o	- - -	2	· - - - -
b	- · · ·	ö	- - - ·	3	· · - - -
c	- · - ·	p	- - - ·	4	· · · - -
ch	- - - -	q	- - - ·	5	· · · · ·
d	- · ·	r	· - ·	6	- · · · ·
e	·	s	· · ·	7	- - - · ·
f	· · - ·	t	-	8	- - - · ·
g	- - ·	u	· · -	9	- - - · ·
h	· · · ·	ü	· · - -	0	- - - - -
i	· ·	v	· · · -		
j	· - - -	w	· - -		
k	- · -	x	- · - ·		
l	· - · ·	y	- · - -		
m	- -	z	- - · ·		
Verstanden · · · - ·					
Schlusszeichen · - - - ·					